

Jugend 3./4. 3. 2012

## Positiver Saisonabschluss für den C-Bereich

**Beim die Saison abschließenden Spieltagen am 3./4. März hatten die Böblinger Mädchen C und Knaben C Heimrecht in der Raiser-Halle.**

Bei den Jungs waren als Gäste waren vier Mannschaften der starken Mannheimer Vereine HC und TSV angereist. Die erfolgsverwöhnte erste SVB-Mannschaft mit Pascal Dannecker und Markus Haller (die sich für beide Mannschaften im Tor abwechselten) sowie Siard Kleiner, Moritz Kohlhas, Frederick Maack, Claudius Müller, Kai Schewe und Dennis Schulz tat sich dann im ersten Spiel auch recht schwer gegen die starke erste Mannschaft des MHC. Trotz optischer Überlegenheit gelang nur ein Tor, was durch einen Konter in der letzten Minute, der Mannheim den 1:1 Ausgleich brachte, bestraft wurde. Den drei anderen Mannheimer Mannschaften gelang es danach nicht mehr, die Böblinger Jungs in Verlegenheit zu bringen - sie gewannen 7:3 gegen TSV Mannheim I, 11:0 gegen TSV Mannheim 3 und 7:0 gegen HC Mannheim 2 und waren damit die beste Mannschaft des Tages. Besonders erfreulich war auch, dass sich fast alle Spieler in die Torschützenliste eintragen konnten, was eine Folge des zeitweise sehr ansehnlichen Kombinationsspiels war - sehr zum Leidwesen der bedauernswerten gegnerischen Abwehrspieler.



*Trainer Sebastian Kranz und seine Schützlinge.*

*Foto: K.U. Haller*

Die jüngere zweite Mannschaft mit Luc Bölkes, Jan Lamparter, Yannis Redeker, Vincent Rein, Konrad Rohrig, Nico Markowski und Tahir Yakupoglu kämpften tapfer, aber gegen die überlegenen Mannheimer Mannschaften gelang leider nur ein Penalty-Tor durch Tahir Yakupoglu, wobei die Stürmer zum Teil wirklich vom Pech verfolgt waren. So verlor die Mannschaft dreimal 0:3 und im letzten Spiel unglücklich 1:3 gegen TSV Mannheim 3, nach einer 1:0 Führung und einem Doppelschlag der Mannheimer in den letzten Minuten.

Auch an diesem Spieltag konnten sich die beiden Torhüter Pascal Dannecker und Markus Haller insbesondere durch eine Vielzahl vereitelter Penalties auszeichnen.

Damit ist die Hallensaison für die Knaben C abgeschlossen, und die erste Mannschaft wird sich bis auf Kai Schewe zur Feldsaison zu den Knaben B verabschieden. Aber mit den gezeigten Leistungen ist Trainier Sebastian Kranz um seine jüngeren Schützlinge nicht Bange - die werden sich im Sommer bestimmt gut behaupten.

Zur weiblichen Seite: Dritter Spieltag in dieser Hallensaison, und zum dritten Mal konnten die Böblinger Mädchen C nicht in Bestbesetzung antreten. Diesmal fehlte Emily Laucke erkrankt. Dafür waren wir bei unserem Heimspieltag mit insgesamt 18 Mädchen am Start! Da Freiburg nur mit einer Mannschaft statt der gemeldeten zwei kam, hatten wir im Vorfeld geklärt, dass es zwei SVB-Teams geben würde.

SVB 1 startete mit einem sicheren 2:0 gegen HC Heidelberg 2, beide Tore erzielte Hanna Hagenlocher, und es hätten durchaus noch ein oder zwei Treffer mehr sein können. Anschließend gab es trotz insgesamt spielerischer Überlegenheit ein 0:3 gegen Riederich. Hier merkte man, dass die Hälfte der Mannschaft noch aus D-Mädchen bestand und daher noch die Erfahrung auf dem großen Feld fehlte, zumal die etatmäßige "Abwehrchefin" Fiona Reinelt in den ersten beiden Partien im Tor stand. In der dritten und vierten Begegnung stand Fiona dann auf dem Feld, und das gab der Defensive doch deutlich mehr Sicherheit. Zwar gab es gegen Heiderberg 1, die mit Abstand stärkste Mannschaft des Spieltags, ein 0:3. Da aber vor der Partie die Devise "weniger als fünf Gegentore" lautete und der dritte Treffer eigentlich nicht regulär war, war Coach Lars Laucke mit dem Spiel trotzdem zufrieden. Zum Abschluss gab es dann noch ein sicheres 3:0 gegen Freiburg (Tore durch Fiona Reinelt und zwei Mal Hanna Hagenlocher).

Der zweiten Mannschaft merkte man deutlich an, dass die meisten Spielerinnen noch sehr unerfahren sind. Doch trotz vier Niederlagen gegen beide Heidelberger Teams sowie Freiburg und Offenburg war Trainerin "Kädler" Eisenhut nicht unzufrieden. Denn in der Abwehr spielte die Mannschaft durchaus ordentlich und kassierte relativ wenige Gegentore. Nur mit dem Tore schießen haperte es noch.

Insgesamt gesehen muss man nach diesem Spieltag trotz der rein zahlenmäßig negativen Bilanz ein positives Fazit ziehen. Denn 13 der eingesetzten 18 Mädchen können auch in der kommenden Saison noch bei den C-Mädchen spielen, fünf von ihnen sogar noch darüber hinaus.

Gespielt haben:

SVB 1: Svenja Bildl, Angelika Gerold, Hanna Hagenlocher, Mayte Laucke, Fiona Reinelt, Lenja Schmidt, Michaela Stanko, Laura Valdivia und Lilly Weickert.

SVB 2: Giuliana Coppola, Meret und Mona Gäbelein, Sophie Gauß, Laura Grimm, Tabea König, Sara Richter, Phyllis Schmidt und Beatrice Schneider.